

# Inhalt

<b>1 Einleitung.....</b>	<b>1</b>
<b>2 Von Schiffen und Pfaden: Wie der Sailing-Ship-Effect und die Pfadabhängigkeit erklären, warum alte Technologien bestehen bleiben.....</b>	<b>5</b>
<b>2.1 Sailing-Ship-Effect .....</b>	<b>5</b>
<b>2.1.1 Stand der Forschung.....</b>	<b>5</b>
<b>2.1.2 Kritik am Sailing-Ship-Effect .....</b>	<b>23</b>
<b>2.2 Ableitung von Untersuchungsansätzen zur Existenz des Sailing-Ship-Effect .....</b>	<b>26</b>
<b>2.2.1 Analyse von Forschungs- und Entwicklungsportfolios .....</b>	<b>27</b>
<b>2.2.2 Zeitreihenorientierte Patentuntersuchungen.....</b>	<b>28</b>
<b>2.2.3 Qualitativer Media-Research .....</b>	<b>30</b>
<b>2.2.4 Forschungs- und entwicklungsorientierte Ansätze .....</b>	<b>31</b>
<b>2.2.5 Weitere Qualitative Ansätze.....</b>	<b>32</b>
<b>2.3 Die Theorie der Pfadabhängigkeit als Ursache für den Sailing-Ship-Effect .....</b>	<b>33</b>
<b>2.3.1 Ursachen von Pfadabhängigkeit .....</b>	<b>33</b>
<b>2.3.2 Wirkungen von Pfadabhängigkeit.....</b>	<b>40</b>
<b>2.4 Zwischenfazit .....</b>	<b>42</b>
<b>3 Nichts ist ohne Risiko: Wie die Unsicherheit auf technologische Entwicklungen wirkt.....</b>	<b>45</b>
<b>3.1 Unsicherheit und Small Events .....</b>	<b>50</b>
<b>3.2 Neuinterpretation von Small Events .....</b>	<b>55</b>

<b>4 Alles redet über Elektromobilität – doch die Branche bleibt beim Verbrennungsmotor?!</b>	<b>57</b>
<b>4.1 Reaktionsstrategien auf technologischen Wandel</b>	<b>58</b>
<b>4.1.1 Strategien der etablierten Unternehmen als Reaktion auf die wahrgenommene Bedrohung</b>	<b>58</b>
<b>4.1.2 Einflussgrößen der Strategiewahl</b>	<b>65</b>
<b>4.2 Untersuchung</b>	<b>77</b>
<b>4.2.1 Methodisches Design</b>	<b>77</b>
<b>4.2.2 Darstellung der empirischen Ergebnisse</b>	<b>86</b>
<b>4.2.3 Diskussion</b>	<b>105</b>
<b>4.3 Zwischenfazit</b>	<b>112</b>
<b>5 Der Blick in die Patente – zeitreihenanalytische Prüfung des Sailing-Ship-Effect</b>	<b>115</b>
<b>5.1 Datengrundlage und Methodik</b>	<b>116</b>
<b>5.2 Ergebnisse</b>	<b>119</b>
<b>5.2.1 Deskriptive Ergebnisse</b>	<b>119</b>
<b>5.2.2 Verlauf der Patentanmeldungen</b>	<b>120</b>
<b>5.2.3 Zeitreihenmodell</b>	<b>123</b>
<b>5.3 Diskussion</b>	<b>129</b>
<b>5.4 Zwischenfazit</b>	<b>131</b>
<b>6 Der Durchbruch kommt in der nächsten Modellgeneration – und das schon seit 20 Jahren</b>	<b>133</b>
<b>6.1 Innovationen im Bereich des Antriebsstranges</b>	<b>133</b>
<b>6.1.1 Optimierungsansätze für den konventionellen Verbrennungsmotor</b>	<b>133</b>
<b>6.1.2 Alternative Antriebstechnologien</b>	<b>135</b>
<b>6.2 Hypothesenbildung</b>	<b>139</b>
<b>6.3 Untersuchungsgegenstand</b>	<b>141</b>
<b>6.4 Empirische Analyse technologischer Innovationen im Antriebsstrang</b>	<b>142</b>

6.4.1 Kombinierte Optimierungsansätze zur Reduktion von Kraftstoff- und Schadstoffausstößen .....	142
6.4.2 Optimierungsansätze zur Reduktion von Schadstoffausstößen.....	151
6.4.3 Innovationsintensität bei alternativen Antrieben.....	157
6.5 Diskussion .....	164
6.6 Zwischenfazit.....	175
<b>7 Fazit: Das Elektroauto kommt bestimmt – wir wissen nur nicht wann...</b>	<b>177</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>183</b>
<b>Anhang: Faktorenanalyse und Gütekriterien .....</b>	<b>201</b>